



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Deutsches Steinbuch**

ein Handbuch für die Kenntnis und Verwertung deutscher Gesteine

Tabellarische Übersicht

**Idler, Robert**

**Berlin, 1904**

III. Abteilung: Konglomerate, Breccien und Tuffe.

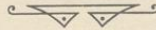
---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-79465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-79465)

### III. Abteilung

## Konglomerate, Breccien und Tuffe.

16. Nagelflue
17. Kalksteinbreccien
18. Porphy- oder Felsittuff
19. Grünsteintuff
20. Kalktuff
21. Bimssteintuff
22. Basalttuff
23. Leucittuff.



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lfd. No.	Bruchstelle Ort	Bahnstation entfernt	Schiffstation	Bruchbesitzer oder Pächter	Fremde Beimengungen	Mineralog. Bezeichnung	Geognostische Formation	Farbe des Steines	Korn des Steines

## III. Abteilung: Konglomerate,

## 16. Nagelflue.

## 4. Königreich Bayern.

1232	Oberstaufen (R.-B. Schw.-Neuburg)	Oberstaufen 1 km	—	Bes. Kgl. Strassen- und Flussbauamt in Kempten	—	Nagelflue	—	blau	—
1233	Biber bei Brannenburg (R.-B. Oberbayern)	Brannenburg 1 km	—	Bes. Josef Huber in Biber bei Brannenburg	Kiesgallen jeder Farbe	Nagelflue	Jüngere Tertiärformation	weissgrau	verschieden
1234	Gleisental b. Deisenhofen (R.-B. Oberbayern)	Deisenhofen 3 km	—	Bes. Michael Weigl in Deisenhofen	—	Nagelflue	do.	grau	grob

## 17. Kalksteinbreccien.

## 4. Königreich Bayern.

1235	Nördlingen b. Bürgerholz (R.-B. Schw.-Neuburg)	Nördlingen 5 km	—	Bes. Hospitalstiftung Nördlingen, Pächt. Paul Söldner in Nördlingen	—	Muscheltrass	weisser Jura	grau	rauh, grob
------	--	-----------------	---	---	---	--------------	--------------	------	------------

## 19. Königreich Württemberg.

1236	Hörrele (Kreis Ellwangen, Jagstkreis)	Nördlingen 6 km	—	Bes. Hospitalstiftung Nördlingen, Pächt. Hans Schurrer, Bmstr. in Nördlingen	—	Kalksteinbreccien	weisser Jura	grauweiss	grob
------	---------------------------------------	-----------------	---	--	---	-------------------	--------------	-----------	------

## 18. Porphyr- oder Felsittuff.

## 12. Königreich Preussen.

1237	Nesselberg, am, in der Gemeinde Schnellbach, Kr. Schmalkalden (Provinz Hessen-Nassau)	Floh-Seligenthal oder Tambach b. Gotha 6 km	—	Bes. Herzogl. Domänenverwaltung in Gotha Pächt. Casp. Fr. Uloth in Floh	—	Porphyrtuff	Dyasformation, Rotliegendes	rötlich mit hellen Streifen	fein
------	---	---	---	---	---	-------------	-----------------------------	-----------------------------	------

## 14. Königreich Sachsen.

1238	Chemnitz-Hilbersdorf (Kr.-Hptmsch. Chemnitz)	Chemnitz 1 km	—	Bes. Herm. Dehnert, Hertel & Richter, Aug. Pötzsch, Wilh. Weber in Chemnitz - Hilbersdorf	Tonlöcher, Einsprengungen von Pinitoid, Fluorit, Kiesel und Glimmerschiefer	Porphyrtuff	das mittlere Rotliegende	weiss, gelb, rötlich	fein
1239	Rochlitz a. d. M. (Kr.-Hptmsch. Leipzig)	Rochlitz a. d. Mulde	—	Bes. Vereinigte Porphyrbüche auf dem Rochlitzer Berge, G. m. b. H., Inh.: Emil u. Oswald Haberkorn, Clemens u. Otto Seidel und Emil Schilling, 7 Brüche	Ton und Quarz	Porphyrtuff	Rotliegendes	rot mit marmorartiger Aderung	mittelporös
1240	Rochlitzer Berg b. Rochlitz (Kr.-Hptmsch. Leipzig)	Breitenborn	—	Bes. Th. Schilling, Steinmetzstr. in Rochlitz a. d. M.	Quarz und Glimmer	Porphyrtuff	Tertiärformation	rot mit malerischer Aderung	ein wenig grob
1241	Zeisigwald bei Chemnitz (Kr.-Hptmsch. Zwickau)	Chemnitz und Niederwiesa 2-3 km	—	Bes. die Stadt Chemnitz, Pächt. Steinmetzstr. Friedr. Bruno Aurich und Ernst Gust. Auerbach, beide in Chemnitz, Anna Luise Aug. verehelichte Rutloff in Chemnitz - Hilbersdorf, Friedr. Wilh. Auerbach, Adolf Bruno Lesch und Rich. Otto Meinig, alle drei in Euba	Tonlöcher, Einsprengungen von Pinitoid, Fluorit, Kiesel und Glimmerschiefer	Porphyrtuff	das mittlere Rotliegende	weiss, gelb, rötlich	fein

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Physikalische Eigenschaften:				verwendbar zu	Preise pro cbm		Fracht p. 10000 kg nach Berlin	Fand Verwendung an den Bauten:	Be- merkungen
Härte	Wetter- beständig	Druck- fest. a. d. qcm in kg	Ge- wicht pro cbm in kg		rauh	fertig			

**Breccien und Tuffe.**

**16. Nagelflue.**

**4. Königreich Bayern.**

hart	—	—	—	—	—	—	—	Zum eigenen Bedarf.	—
ver- schieden	sehr wetter- beständig	—	2222	Hoch- und Brückenbau	rauh bossiert 45 Mk.	65 Mk.	103 Mk.	Königswarter Eisenbahnbrücke, die grösste in Bayern, die gewölbte Eisenbahnbrücke in Rosenheim, an der Kirche in Schlossberg bei Rosenheim etc.	—
körnig	—	—	—	Hoch- und Brückenbau	—	—	—	—	—

**17. Kalksteinbreccien.**

**4. Königreich Bayern.**

mittel	—	—	—	Bauarbeiten aller Art	—	—	—	—	—
--------	---	---	---	--------------------------	---	---	---	---	---

**19. Königreich Württemberg.**

ziemlich hart	—	—	—	wie vor	—	—	—	—	—
------------------	---	---	---	---------	---	---	---	---	---

**18. Porphy- oder Felsittuff.**

**12. Königreich Preussen.**

hart	wetter- beständig	—	2200	Abdeckplatten	—	—	—	Brücken und Durchlässe der Strecken Schmalkalden- Zella und Schmalkalden—Kleinschmalkalden etc.	—
------	----------------------	---	------	---------------	---	---	---	--	---

**14. Königreich Sachsen.**

ver- schieden	sehr wetter- beständig	140	1760	Hochbau	—	—	—	Schloss Augustsburg, Johannis-, St. Jakobi- u. Schloss- vorstadtkirche in Chemnitz etc.	Hier giebt es noch mehr Brüche.
mittel	sehr wetter- beständig	200	1900	Hoch- und Wasserbau	—	—	—	Schloss Glauchau (980), Burg und Dorfkirche Gnd- stein bei Frohburg (1098), Katharinenkirche (1329) und Rathaus (1515) in Zwickau, Pleissenburg in Leipzig (1551), sonst wie No. 1240.	—
mittel- hart	sehr wetter- beständig	280	2200	Denkmäler, Hoch- und Brückenbau	—	110 Mk.	65 Mk.	Das Gestein ist schon seit dem 5. Jahrh. n. Chr. zu allen Arten Bauten verwendet worden, die alten Schlösser und Kirchen an der Zwickauer und Frey- burger Mulde bezeugen die Güte des Gesteins, Grab- stein des heil. Arno von Würzburg in der Aegidien- kirche in Colditz (892), Schloss Eilenburg (970), Nikolaikirche in Döbeln (981), Schlosskapelle Rochlitz (1490) u. s. w.	Liefert nur fertige Ar- beiten.
weich	sehr wetter- beständig	140	1760	Hochbau	—	—	—	Schlosskirche, St. Jakobikirche, zweites Brausebad, Schule Ecke West- und Kanzlerstrasse und viele Privatbauten.	Dieses Material hat sich überall gut bewährt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lfd. No.	Bruchstelle Ort	Bahnstation entfernt	Schiffstation	Bruchbesitzer oder Pächter	Fremde Beimengungen	Mineralog. Bezeichnung	Geognostische Formation	Farbe des Steines	Korn des Steines

**19. Grünsteintuff.****4. Königreich Bayern.**

1142	Hof Saalleithe (Reg.-Bez. Oberfranken)	Hof 3 km	—	Bes. Privatier Gipsler in Hof, siehe Bemerk.	Magnet-eisenstein	Grünsteintuff	Devonische Formation	hellgrau	sehr fein
------	--	----------	---	--	-------------------	---------------	----------------------	----------	-----------

**20. Kalktuff.****3. Grossherzogtum Baden.**

1243	Hausen im Donautal (Bez. Constanz)	Hausen i. Tal 1 km	—	Bes. Fidel Blender in Hansen i. Tal, Nazar Müller, Maurermstr. in Langenbrunn	—	Kalktuff	Quartärformation	weissgelb	porös
1244	Vöringendorf (Bez. Constanz)	Sigmaringen 12–14 km	—	—	—	do.	do.	hellgelb	do.

**4. Königreich Bayern.**

1245	Huglfing (Bezirk Oberbayern)	Huglfing 1 km	—	Bes. Joh. Schrop in Huglfing	keine	Jüngster Kalktuff	Alluvium	grau und gelb	porös
1246	Paterzell, Gmde. Forst (Bez. Oberbayern)	Weilheim 6 km	—	Bes. K. B. Forstarär Pächter Leonh. Daisenberger in Paterzell bei Wessobrunn	do.	do.	do.	graubraun und gelb	porös und blättrig
1247	Polling b. Weilheim (Reg.-Bez. Oberbayern)	Polling 1 km	—	Bes. Sebast. Mayer und Johann Geiger, beide in Polling	do.	do.	do.	graugelb	do.

**12. Königreich Preussen.**

1248	Veltheim (Prov. Sachsen)	Mattierzoll	—	Bes. Kurt v. Dewitz in Weidenhagen Pächter Mrmstr. Hundertmark in Hessen (Braunschweig), s. Bemerk.	—	Jüngster Kalktuff	Alluvium	gelblichgrau	fein porös
1249	Bärenthal-Ensisheim, Post Beuren (Hohenzollern)	Friedingen 8 km	—	Bes. Friedr. Stöhr, Pächter Xaver Grüble, beide in Bärenthal	—	Kalktuff	Quartärgruppe	weisslich	porös

**16. Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen.**

1250	Clingen bei Greussen	Greussen 1 km	—	Bes. C. A. Dietrich, Hofl. in Clingen	—	Kalktuff-Grottensteine	—	weissgrau, gelb und rötlich	—
------	----------------------	---------------	---	---------------------------------------	---	------------------------	---	-----------------------------	---

**18. Grossherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach.**

1251	Ista bei Kreuzburg a. d. Werra	Eisenach	—	—	—	—	—	weiss bis gelblich	porös
1252	Weimar	Weimar 2 km	—	Bes. Kirschmann, Saalborn, Ulls, Gust. Weidemann, sämtlich in Weimar	—	Kalktuff	—	grau und blau	fein

**19. Königreich Württemberg.**

1253	Seeburg b. Urach (Donaukreis)	Urach 5 km	—	Bes. Joh. Bettinger, Gemeindepfleger in Seeburg	—	Jüngster Kalktuff	Alluvium	gelblich bis weiss	Tropfgebilde
1254	Zwiefaltendorf, Bez. Riedlingen (Donaukreis)	Zwiefaltendorf	—	Bes. A. Blank, D. Brunner, A. Müller, E. Müller, W. Willauer, sämtlich in Zwiefaltendorf	—	do.	do.	grau	do.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Physikalische Eigenschaften:				verwendbar zu	Preise pro cbm		Fracht p. 10000 kg nach Berlin	Fand Verwendung an den Bauten:	Be- merkungen
Härte	Wetter- beständig	Druck- fest. a. d. qcm in kg	Ge- wicht pro cbm in kg		rauh	fertig			

**19. Grünsteintuff.**

**4. Königreich Bayern.**

sehr hart	wetter- beständig	1600	2900	Strassenbau	—	—	—	—	ad 13 nach Angaben der Stadt Hof z. Zt. ausser Betrieb
-----------	----------------------	------	------	-------------	---	---	---	---	--

**20. Kalktuff.**

**3. Grossherzogtum Baden.**

mittel und zäh	wetter- beständig	40	—	Hochbau	—	—	—	—	Findlinge
—	do.	—	—	do.	—	—	—	—	—

**4. Königreich Bayern.**

mittel bis sehr	wetter- beständig	84	1800	Hoch- und Brückenbau	—	—	—	Kegelmühlbrücke und Ammerbrücke Peising, Polling, Weilheim, Karolinenbrücke in Landsberg, Sockel der alten Isarbrücke in München, Loischbrücken, Schon- gauerteichbrücke, Ramsachbrücken b. Hochendorf und Murnau, Bahnbau Weilheim—Murnau u. s. w.	—
mittel	do.	—	2000	Hochbau	—	—	—	Sagersche Gebäude in Wessobrunn, Synagoge München, Mutterturm in Landsberg etc.	—
sehr hart u. mittel	do.	—	1550	Hoch- und Brückenbau	—	—	—	500 Jahre alter Turm in Polling etc.	—

**12. Königreich Preussen.**

hart	wetter- beständig	585	2282	Brücken und Strassenbau	—	—	—	Wird verwendet im Kreise Wolfenbüttel, Türme des Halberstädter Domes etc.	z. Zt. ausser Betrieb
—	—	—	—	Hochbau	—	—	—	—	—

**16. Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen.**

—	ja	—	1250	Grabdenkmäler, Garten- dekoration	—	—	72—75 Spezial- Tarif	Humboldt-Denkmal Berlin, Wartburgplatz Berlin- Schöneberg, viele Bauten etc.	—
---	----	---	------	---	---	---	----------------------------	---	---

**18. Grossherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach.**

—	—	—	—	Hochbau	—	—	—	—	Unbrauch- bares Bau- material
sehr hart	wetter- beständig	1664	—	Hochbau	—	—	—	Kath. Kirche, IL Bürgerschule, Sockel zum Gymnasium, zur Post, Staatsarchiv, Marstallgebäude, Realschule in Weimar, Sockel zur Kinderheilanstalt in Bad Sulz, zur Sophienschule in Apolda etc.	—

**19. Königreich Württemberg.**

mittel	ziemlich	—	—	Hochbau	—	—	—	—	—
—	wetter- beständig	—	—	do.	—	—	—	—	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lfd. No.	Bruchstelle Ort	Bahnstation entfernt	Schiffstation	Bruchbesitzer oder Pächter	Fremde Beimengungen	Mineralog. Bezeichnung	Geognostische Formation	Farbe des Steines	Korn des Steines

**21. Bimssteintuff.**

**12. Königreich Preussen.**

1255	Kretz bei Andernach (Rheinprov.)	Kruft 1 km Anschlussgleis	Andernach a. Rhein 10 km	Bes. Jakob Meurin in Andernach	Obsidian- und Bimssteinstücke	Trass- oder Duckstein	—	grau, auch gelb u. blau	porös
1256	Kruft bei Andernach (Rheinprov.)	Kruft 3 km	do.	Bes. Joh. Kaltenborn in Kruft	do.	do.	—	braun	do.

**22. Basaltuff.**

**4. Königreich Bayern.**

1257	Grossteichelberg b. Gro-schlattengrün (Bayern, Oberpfalz)	Groschlatten-grün 0,8 km	—	Bes. Gewerkschaft staatl. Basaltbrüche, Staudt & Co., in Bayreuth	Etwas Olivin und Quarz	Basalt	—	graublau	fein
------	---	--------------------------	---	---	------------------------	--------	---	----------	------

**8. Grossherzogtum Hessen.**

1258	Niederflorstadt (Kr. Fried-berg, Oberhessen)	Assenheim 6 km	—	Bes. Phil. Weigand, Chr. Lux in Niederflorstadt, Hrch. Karl Görg in Friedberg	—	Basalt	—	blau	—
------	--	----------------	---	---	---	--------	---	------	---

**12. Königreich Preussen.**

1259	Sproitz (R.-B. Liegnitz, Prov. Schlesien)	Mücka 7 km	—	Bes. Sproitzer Steinbruch A.-G. in Berlin SW., Hallesches Ufer 22	Olivin- und Augit-Einsprengungen	Eruptiv-gestein	Tertiär- u. Nachtertiär-formation	schwarzblau resp. grauschwarz	fein
1260	Barterode, Nähe Göttingen (Prov. Hannover)	Dransfeld 10 km	—	Bes. Forstgenossensch. das., Pächt. Mattfeld in Hannover u. Freders-hausen in Barterode	—	Basalt	—	dunkelblau	—
1261	Bramburg bei Adelebsen, Post Hardeggen (Prov. Hannover)	Volprieausen (Anschluss-gleis)	Bodenfelde (Weser) 15 km	Bes. S. Sanders Söhne in Hannover	—	Basaltuff	—	graublau	grob
1262	Stöffel (Oberwesterwald, Prov. Hessen-Nassau)	Erbach (Westerwald) 2 km	—	Bes. Bergisch-Märkische Steinindustrie Köln a. Rh	—	Basalt	—	grauschwarz	fein

**18. Grossherzogtum Sachsen-Weimar.**

1263	Vogelsberg bei Weimar	Gross-neuhausen	—	siehe Bemerkung	—	—	—	—	—
------	-----------------------	-----------------	---	-----------------	---	---	---	---	---

**23. Leucittuff.**

**12. Königreich Preussen.**

1264	Bell (Kr. Mayen, Rhein-provinz)	Niedermendig 5 km	Andernach (Rhein)	Bes. Gemde. Bell, Pächt. P. J. Scharnbach in Bell	—	—	—	weissgelb	fein
1265	Ettringen (Kreis Mayen, Rheinprovinz)	Mayen 5 km	Andernach	Bes. Jakob Müller in Ettringen	—	Vulkanischer Tuff, weisse Lava	—	grauweiss, gelblichgrau gesprenkelt	grob
1266	Rieden bei Weibern, Kr. Mayen, Rheinprovinz)	Niedermendig oder Kleinbahn in Weibern (Brohltalbahn)	Brohl oder Andernach (Rhein)	Bes. P. J. Scharnbach & Acker in Bonn, Bornheimstr. 11	—	Vulkanischer Tuffstein	—	gelblich	grob u. fein

**Bimssteintuff, Basalttuff u. Leucittuff.**

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Physikalische Eigenschaften:				verwendbar zu	Preise pro cbm.		Fracht p. 10000 kg. nach Berlin	Fand Verwendung an den Bauten:	Be- merkungen
Härte	Wetter- beständig	Druck- fest. a. d. qcm in kg.	Ge- wicht pro cbm in kg.		rauh	fertig			

**21. Bimssteintuff.**

**12. Königreich Preussen.**

weich	vollkommen	105	1290	Hochbau, Gewölberippen	—	—	—	Rathaus Düsseldorf, Stationsgebäude der unteren Ahrtal- bahn etc.	—
do.	do.	do.	do.	do.	—	—	—	do.	Nur im Winter im Betrieb.

**22. Basalttuff.**

**4. Königreich Bayern.**

sehr hart	—	3150	3140	Strassen- schotter	—	6 Mk.	—	—	Liefert Brocken und Beschläge.
-----------	---	------	------	-----------------------	---	-------	---	---	--------------------------------------

**8. Grossherzogtum Hessen.**

sehr hart	—	—	—	—	—	—	—	—	—
-----------	---	---	---	---	---	---	---	---	---

**12. Königreich Preussen.**

sehr hart	Wasser- aufnahme 0,000	4081	3084	Eisenbahn- bettungs- und Chausseebau- material	4 Mk.	4,50—6 Mk.	33 Mk.	Lieferr für die Königl. Eisenbahn-Direktionen Berlin, Breslau, Halle a. S., Kattowitz, Stettin und diverse Kommunalbehörden.	Jährliche Produktion 80 000 bis 100 000 cbm.
hart	—	—	—	—	—	—	—	—	—
sehr hart	sehr wetter- beständig	1666	2890	Strassenbau	—	—	—	—	—
sehr hart	sehr wetter- beständig	3445	—	Pflastersteine Mosaiksteine und Kleinschlag	—	—	—	—	—

**18. Grossherzogtum Sachsen-Weimar.**

—	—	—	—	—	—	—	—	—	Nicht zu empfehlen D. Verf.
---	---	---	---	---	---	---	---	---	-----------------------------------

**23. Leucittuff.**

**12. Königreich Preussen.**

—	sehr wetterbest.	—	—	Hochbau	—	—	—	—	—
mittel	sehr wetterbest.	965	1700	Hoch- und Brückenbau	franko Ver- ladestation 30 Mk.	franko Ver- ladestation 75 Mk.	163 Mk.	Ca. 1000 Jahre alte Kirche in Mayen, Josef- und Herz Jesukirche und neue Regierungsgebäude in Coblenz, Kirche in Remagen, Stadttheater in Köln, Lutherkirche in Crefeld, Sockel zu den Schulen Stralauer Allee und Bergmannstrasse zu Berlin etc.	Liefert rohes und bearbeitetes Material.
weich	sehr wetterbest.	—	—	Bauarbeiten, besonders an Kirchenbauten zu Verblendung, Gesimsen	32—35 Mk.	60—90 Mk.	154 Mk. bei 7 cbm Ladung	Mariahilfskirche in Wiesbaden, Antoniuskirche in Frank- furt, Museum und Handelsschule in Köln, Offizier- kasino Berlin, Chausseestrasse Maikäferkasernen.	—

## 23. Leucituff.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lfd. No.	Bruchstelle Ort	Bahnstation entfernt	Schiffstation	Bruchbesitzer oder Pächter	Fremde Beimengungen	Mineralog. Bezeichnung	Geognostische Formation	Farbe des Steines	Korn des Steines
1267	Weibern (Kreis Adenau, Rheinprovinz)	Weibern (Brotalbahh), Brohl a. Rh., Niedermendig und Niederbreissig	Brohl oder Andernach a. Rhein	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bes. Westdeutsche Eisenbahn-Gesellschaft Brohl a. Rh.</li> <li>2. Bes. Internat. Bau-Gesellschaft Frankfurt a. Main,</li> <li>3. Bes. Ph. Holzmann &amp; Co. in Frankfurt a. M.,</li> <li>4. Bes. Johann Hoss,</li> <li>5. Bes. Math. Jos. Hoss,</li> <li>6. Bes. Johann Radermacher jr.,</li> <li>7. Bes. Math. Fronert,</li> <li>8. Bes. Peter Mannebach,</li> <li>9. Bes. Fritz Schäfer,</li> <li>10. Bes. Peter Schäfer, 4—10 sämth. in Weibern,</li> <li>11. Bes. Joh. Hilger Ww.,</li> <li>12. Bes. Stefan Hilger,</li> <li>13. Bes. Josef Leich,</li> <li>14. Bes. Jakob Leich,</li> <li>15. Bes. Mathias Porz,</li> <li>16. Bes. Joh. Rausch jr.,</li> <li>17. Bes. Jakob Stefan Weiler, 10—17 sämth. in Rieden</li> <li>18. Bes. Adolf Stahlenburg in Niedermendig,</li> <li>19. Bes. Jakob Hackenbruch in Volkesfeld,</li> <li>20. Bes. Peter Scharnbach in Bell und</li> <li>21. Bes. die Gemeinde Weibern verpachtet an:               <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Josef Dam in Weibern,</li> <li>2. Josef Peter Kaul in Kempenich,</li> <li>3. Adolf Kaul,</li> <li>4. Josef Schild,</li> <li>5. Johann Schild und</li> <li>6. Josef Schäfer,</li> <li>3—6 sämth. in Rieden</li> </ol> </li> </ol>	Leucitkörner	Leucituff	Tertiärformation	graugelb bis grauweiss	fein bis grob

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Physikalische Eigenschaften:				verwendbar zu	Preise pro cbm		Fracht p. 10000 kg nach Berlin	Fand Verwendung an den Bauten:	Bemerkungen
Härte	Wetterbeständig	Druckfest. a. d. qcm in kg	Gewicht pro cbm in kg		rauh	fertig			
weich, erhärtet an der Luft durch Neubildung von Silikaten	vollkommen wetterbeständig und feuerfest	186	1200	Denkmäler u. Hochbauten, besonders grosse Figuren, Turmaufbauten und Turmabdeckungen, Architrave, Blindleisten, Gurtgesimse, Pfeilerabdeckungen u. freitragende Erker etc. Backofenplatten	30 Mk.	70 Mk.	160 Mk. 7 cbm fertig pro 10000 kg	Oktagon des Aachener Münsters, die uralte Gereons- und Apostelkirche, der Dom, das Rathausportal in Köln, das Münster in Bonn, Rheinbrücke bei Düsseldorf, Villa Sieckner in Halle a. S., Kaiser Wilhelm-Gedächtniskirche, Kaiser Friedrich-Gedächtniskirche, Gnadenkirche, Hotel Carlton, Bergakademie, Geolog. Landesanstalt, Neue Börse, Landwirtschaftl. Museum in Berlin, Apollinariskirche in Remagen, Frankfurter Börse, Museum, Stadttheater, Hauptpostgebäude, Villa Guillaume, Villa Stollwerck in Köln, Königsbrücke Magdeburg, Polytechnikum und Chem. Laboratorium Aachen, Nationalmuseum München, Stadthaus Münster in Westf., Kaiser Friedrich-Halle München-Gladbach, Friedenskirche in Crefeld, Ständehaus in Düsseldorf, Kapelle des Schlosses Commende bei Oberkassel, Kriegerdenkmal Barmen und auf dem Astenstein bei Coblenz, Kirchen zu Andernach, Laach, Sinzig, Schwarzrheindorf, Knechtsteden, Frenz bei Aachen, Dornbusch bei Sülzeln, Münster zu Neuss, Kirche bei Steele, Herzogin Agnes-Gedächtniskirche zu Altenburg (S.-A.), Kirche und Pfarrhaus Hamborn, fast sämtliche Kirchen in Köln a. Rh., Kaiser Karls-Gymnasium in Aachen, Königl. Oberbergamt in Bonn, Regierungsgebäude-Neubau in Coblenz, Schule zu Markleeberg in Sachsen, Schulhaus Namedy bei Andernach, Hotelneubau Weimar und Geschäftshaus in Rotterdam, Kurhaus Scheveningen, Verwaltungsgebäude der Westdeutschen Eisenbahn-Gesellschaft in Köln, Kunstgewerbemuseum, Handelshochschule, Verwaltungs- und Speicherbauten, neue evangelische Kirche und Kunstakademie in Düsseldorf, Irren-Anstalten Bonn und Andernach, Herzog August Denkmal in Wolfenbüttel, Schleusenloft Kl. Machnow, Elektrische Centrale Teitow und noch viele, viele andere Bauten.	Näheres siehe Band I

